

# Lexic™ Neuheiten - Stand Juli 2002

Ergänzungen zum Katalog "Systeme für die Elektroinstallation 2001"



# Ergänzungspreisliste

# Lexic™ Neuheiten 07

Die nachstehend genannten Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen und verstehen sich ohne Mehrwertsteuer. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Alle Preise gelten ausschließlich Verpackung, ab Werk. Bei einem Lieferwert ab € 500,- netto liefern wir frachtfrei Empfangsstation; bei einem Lieferwert ab € 1000,- netto verpackungs- und frachtfrei Empfangsstation. Bestellungen im Gegenwert unter € 100,- netto beaufschlagen wir mit einer Bearbeitungspauschale von € 20,-.

**Allgemeine Lieferbedingungen:** Es gelten unsere Allgemeinen Lieferbedingungen in der jeweils aktuellsten Fassung, die wir auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen.

Bestell-Nr.	kleinste Verp.-Einh.	Rabatt-gruppe	€/Stück	Bestell-Nr.	kleinste Verp.-Einh.	Rabatt-gruppe	€/Stück	Bestell-Nr.	kleinste Verp.-Einh.	Rabatt-gruppe	€/Stück
<b>030 00</b>				042 84	10	43	18,50	<b>100 000</b>			
036 61	1	44	86,31	044 38	1	44	2,50	104 989	40	42	0,66
036 62	1	44	152,37	049 02	10	42	27,10	104 990	20	42	0,66
036 63	1	44	174,10	049 04	20	42	1,99	104 991	20	42	0,66
038 36	1	5	127,90	049 05	20	42	1,99	<b>600 000</b>			
<b>040 00</b>				049 06	20	42	2,10				
040 33	1	44	30,00	049 09	10	42	11,90	607 025	10	42	9,65
040 43	1	44	44,40	049 10	10	42	34,80	607 026	20	42	0,66
040 44	1	44	45,50	049 11	20	42	2,51	607 027	20	42	0,70
040 46	1	44	29,40	049 12	10	42	12,20	607 028	20	42	0,95
040 47	1	44	30,20	049 13	5	42	4,55	607 029	20	42	1,15
040 48	1	44	28,90	049 14	10	42	22,70	607 030	20	42	1,25
040 51	1	44	39,60	049 15	3	42	9,90	607 031	20	42	1,90
040 53	1	44	37,50	049 16	10	42	47,80	607 032	20	42	2,51
040 54	1	44	41,70	049 17	5	42	6,50	607 033	10	42	3,25
040 63	1	44	39,90	049 18	10	42	38,10	607 034	10	42	4,90
040 65	1	44	41,80	049 19	3	42	10,25	607 035	10	42	6,50
040 66	1	44	43,40	049 20	10	42	47,80				
040 68	1	44	56,25	049 26	10	42	2,74				
040 70	1	44	81,80	049 32	10	42	34,10				
040 71	1	44	88,40	049 33	10	42	13,40				
040 72	1	44	91,80	049 34	10	42	39,90				
040 74	1	44	115,60	049 35	10	42	9,10				
040 75	1	44	78,75	049 37	10	42	12,20				
040 77	1	44	87,45	049 38	5	42	4,55				
040 78	1	44	104,80	049 39	10	42	22,70				
040 79	1	44	109,90	049 40	3	42	9,90				
040 80	1	44	114,20	049 41	10	42	47,80				
040 83	1	44	85,10	049 42	5	42	6,50				
040 84	1	44	110,40	049 43	10	42	38,10				
040 85	1	43	15,50	049 80	10	42	8,95				
				049 88	20	42	1,05				
				049 90	20	42	0,66				
				049 91	20	42	0,66				
				049 92	10	42	1,05				

**SCHÜTZE**

**Installations-  
schütze**

**Brummfreie  
Schütze**



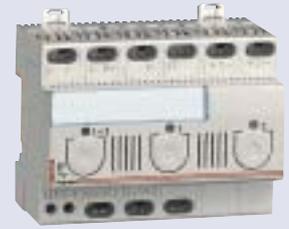
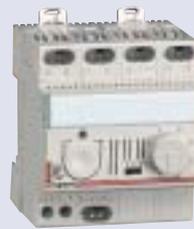
S. 4



S. 5

**DIMMER**

**Verteilerein-  
baudimmer**



S. 6

**VERSCHIENUNGS-  
SYSTEME**

**Gabelkamm-  
schienen**

**Kompakte  
Gabelkamm-  
schienen**

**Stiftkamm-  
schienen**



S. 8



S. 9



S. 10



**NETZFREI-  
SCHALTER**

**Netzabkoppler**



S. 11

**STECK-  
DOSEN**

**Verteilereinbau-  
steckdosen**



S. 11

Technische Daten

S.12ff

## Installationschütze



040 33



040 75



Alle Schütze jetzt mit Handschalterfunktion!

Verpackungseinheit

Bestell-Nr.



Technische Informationen siehe Seite 13f

- Zum Schalten von Lasten, wie z. B. Glühlampen, Motoren und Leuchtstofflampen
- Nach EN 61095, VDE 0637 Teil 3, IEC 61095
- Funktionsauswahl über Handschalter
- Aus-Automatisch-Dauernd Ein
- Einstellhebel gegen unbeabsichtigtes Verstellen geschützt
- Hilfsschaltermontage möglich

### Installationschütze mit Spulenspannung 24 V~

**2-polig, 250 V~**  
Spule 24 V~

	$I_{max}$		Kontakttyp	Anzahl der Teilungsmaße 17,5 mm
1	<b>040 33</b> 16 A		S + Ö	1

**4-polig, 250 V~**  
Spule 24 V~

1	<b>040 44</b> 25 A		2 S + 2 Ö	2
1	<b>040 43</b> 25 A		4 S	2
1	<b>040 74</b> 63 A		4 S	3

### Installationschütze mit Spulenspannung 230 V~

**2-polig, 250 V~**  
Spule 230 V~

	$I_{max}$		Kontakttyp	Anzahl der Teilungsmaße 17,5 mm
1	<b>040 48</b> 25 A		S + Ö	2
1	<b>040 46</b> 25 A		2 S	2
1	<b>040 47</b> 25 A		2 Ö	2

**2-polig, 250 V~**  
Spule 230 V~

1	<b>040 68</b> 40 A		2 S	2
1	<b>040 75</b> 63 A		2 S	2

## Installationschütze



040 53



044 38

Verpackungseinheit

Bestell-Nr.



Technische Informationen siehe Seite 13f

### Installationschütze mit Spulenspannung 230 V~

**3-polig, 250 V~**  
Spule 230 V~

	$I_{max}$		Kontakttyp	Anzahl der Teilungsmaße 17,5 mm
1	<b>040 77</b> 63 A		3 S	3

**4-polig, 250 V~**  
Spule 230 V~

1	<b>040 51</b> 25 A		2 S + 2 Ö	2
1	<b>040 53</b> 20 A		4 Ö	2
1	<b>040 54</b> 20 A		4 S	2

**4-polig, 230 V~**  
Spule 230 V~

1	<b>040 72</b> 40 A		3 S + Ö	3
1	<b>040 70</b> 40 A		4 S	3
1	<b>040 71</b> 40 A		4 Ö	3

**4-polig, 230 V~**  
Spule 230 V~

1	<b>040 80</b> 63 A		3 S + Ö	3
1	<b>040 78</b> 63 A		4 S	3
1	<b>040 79</b> 63 A		4 Ö	3

### Plombierbare Klemmenabdeckung

für 3- und 4-polige Schütze

1	<b>044 38</b> 40 und 63 A (1 Satz = 2 Stück)
---	--

## Brummfreie Installationsschütze



040 85



040 83+044 38

Verpackungseinheit

Bestell-Nr.



Technische Informationen siehe Seite 13f

### Installationsschütze mit Spulenspannung 24 V~

2-polig, 250 V~  
Spule 24 V~

	$I_{max}$		Kontakttyp	Anzahl der Teilungsmaße 17,5 mm
1	<b>040 63</b> 25 A		2 S	2

### Installationsschütze mit Spulenspannung 230 V~

4-polig, 400 V~  
Spule 230 V~

	$I_{max}$		Kontakttyp	Anzahl der Teilungsmaße 17,5 mm
1	<b>040 66</b> 25 A		3 S + Ö	2
1	<b>040 65</b> 25 A		4 S	2
1	<b>040 83</b> 40 A		4 S	3
1	<b>040 84</b> 63 A		4 S	3

### Hilfsschalter für Installationsschütze

- für sämtliche Schütze
- maximal 1 Hilfsschalter
- zur Meldung der Schaltstellung der Schütze

	$I_{max}$	Spannung	Kontakttyp	Anzahl der Teilungsmaße 17,5 mm
1	<b>040 85</b> 5 A	230 V~	Ö + S	0,5

INNOVATIV

## Einer für alle



Ein Hilfsschalter für alle brummfreien Schütze oder Standard-Schütze von 16 bis 63 A



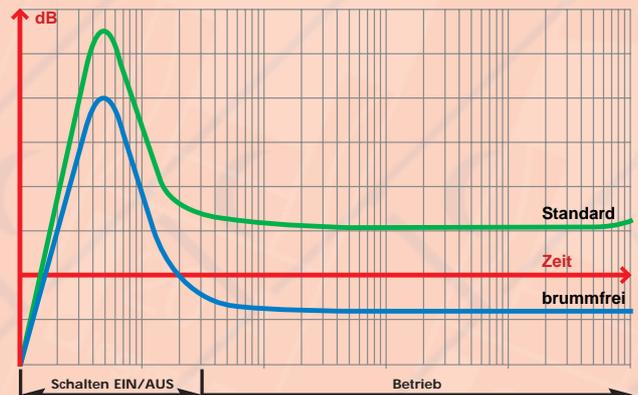
BRUMMFREI

# Geräuscharm beim Schalten



LEISE IM BETRIEB

Mit einem Betriebston unterhalb der Hörschwelle und ihrem besonders leisen Schaltgeräusch sind brummfreie Installationsschütze überall einsetzbar, speziell in Bereichen mit hoher Anforderung an Geräuscharm, z. B. Wohngebäude, Hotels oder Schulen



www.legrand.de

## Verteilereinbaudimmer 1.....10 V 230 V~, 50/60 Hz



036 61

036 62

Technische Informationen  
siehe Seite 15ff

Verpack.-  
einheit    Bestell-Nr.    Funkenstörung nach VDE 0875, CISPR 14  
NFC 61-111, IEC 669-2-1, EN 50022  
Versorgungsspannung: 230 V~, 50/60 Hz    Anzahl der  
Teilungsmaße  
17,5 mm

1    **036 61**    **Dimmer 1–10 V**

- Ein-, Aus- und Helligkeitssteuerung durch Stellknopf am Dimmer
- Leistung bei  $T_U = 35\text{ °C}^{1)}$ 
  - 0...800 VA für NV-Halogenlampen mit elektronischem Transformator 1–10 V
  - 0...800 VA für Kompaktleuchtstofflampen mit elektronischem Vorschaltgerät 1–10 V
  - 0...800 VA für Leuchtstofflampen mit elektronischem Vorschaltgerät 1–10 V
- Keine Leistungserweiterung möglich

2

1    **036 62**    **Fernsteuerdimmer 1–10 V**

- Ein-, Aus- und Helligkeitssteuerung durch beliebig viele unbeleuchtete Einfach- und Doppeltaster und durch Stellknopf und Handschalter am Dimmer
- Als Hauptgerät und Erweiterungsgerät verwendbar
- Speichert das zuletzt eingestellte Lichtniveau, bei Netzspannungsunterbrechung und Ein/Aus Steuerung
- Funktion des Umschalters:  
3 Betriebsarten:
  - Dimmbetrieb (T)
  - Festwertbetrieb (V)
  - Erweiterungsbetrieb (E)
Leistungserweiterung bis 4 Geräte pro Hauptgerät auf 3 Phasen verteilt möglich
- Helligkeitssteuerung vom Hauptgerät
- Zentralsteuerung der Hauptgeräte möglich (Ein/Aus)
- Leistung bei  $T_U = 35\text{ °C}^{1)}$ 
  - 100...1500 VA für NV-Halogenlampen mit elektr. Transformator 1–10 V
  - 100...1500 VA für Kompaktleuchtstofflampen mit elektronischem Vorschaltgerät 1–10 V
  - 100...1500 VA für Leuchtstofflampen mit elektr. Vorschaltgerät 1–10 V
Größte Leistung  $T_U = 25\text{ °C}$  mit 4 Leistungszusätzen 7500 VA

4

1) Bei Umgebungstemperatur  $> T_U$  Leistungsreduzierung um 20% je 10 °C Temperaturerhöhung beachten

## Verteilereinbaudimmer 1.....10 V 230 V~, 50/60 Hz



036 63

Technische Informationen  
siehe Seite 19ff

Verpack.-  
einheit    Bestell-Nr.    Anzahl der  
Teilungsmaße  
17,5 mm

1    **036 63**    **Dimmer für 2 Zonen 1–10 V**

Zur unabhängigen Beleuchtungssteuerung von 2 separaten Lichtstromkreisen

- Ein-, Aus- und Helligkeitssteuerung jeder Zone direkt am Gerät oder Fernsteuerung durch beliebig viele unbeleuchtete Einfach-taster
- Speichert das zuletzt eingestellte Lichtniveau, bei Netzspannungsunterbrechung und Ein/Aus Steuerung
- Zentralsteuerung mehrerer Dimmer von einem oder mehreren Doppeltaster(n) möglich
  - 0...800 VA für NV-Halogenlampen mit elektronischem Transformator 1–10 V
  - 0...800 VA für Kompaktleuchtstofflampen mit elektronischem Vorschaltgerät 1–10 V
  - 0...800 VA für Leuchtstofflampen mit elektronischem Vorschaltgerät 1–10 V

6

## INNOVATIV

# Die perfekte Beleuchtung für jeden Anlass

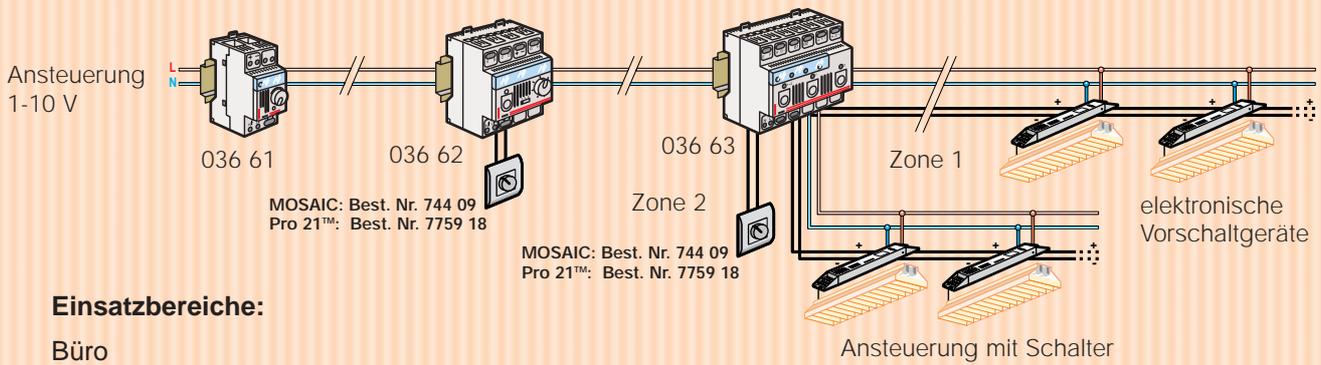


Mit den Dimmern von Legrand schaffen Sie ganz einfach die richtige Lichtstimmung für jeden Anlass.

Informieren Sie sich auch über unser Sortiment an Phasen- und -abschnittdimmern im Lexic Katalog "Systeme für die Elektroinstallation 2001", S. 33ff

# Verteilereinbaudimmer 1.....10 V

## Lichtregelung



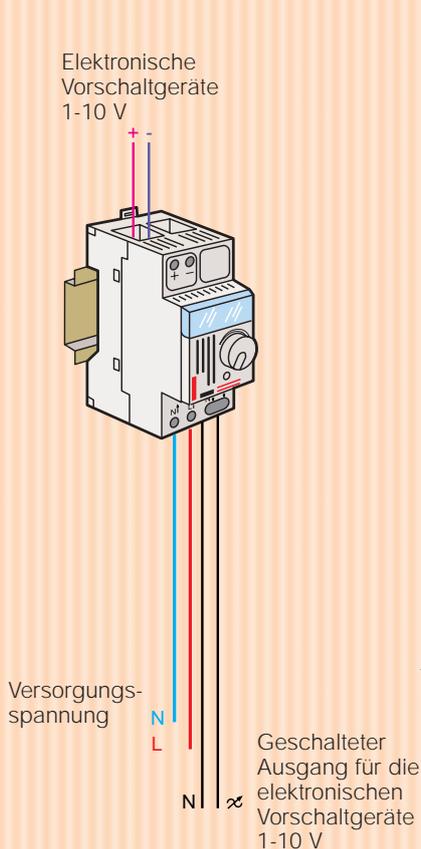
### Einsatzbereiche:

- Büro
- Klassenräume in Schulen
- Theater
- EDV-Räume
- Lagerräume
- Mehrzweckräume
- Besprechungszimmer
- Krankenhäuser und Altenheime

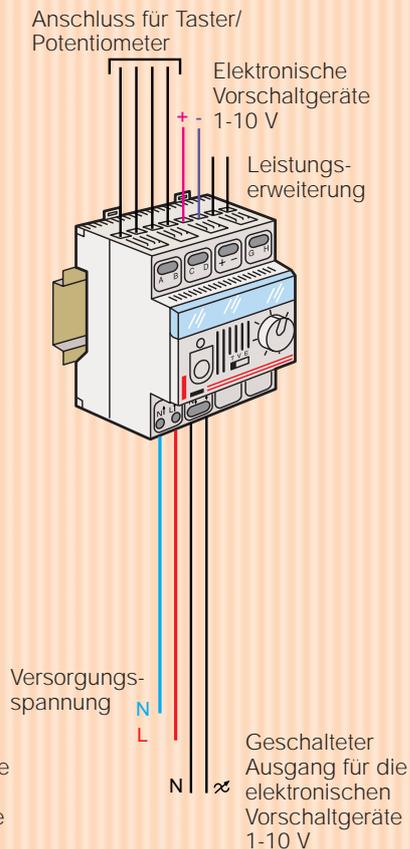
## Für Leucht- und Kompaktstofflampen

Einfache Verdrahtungen mit 5-poligen Standardkabeln sind möglich.  
Separate Verlegung oder abgeschirmte Steuerleitungen sind nicht erforderlich.

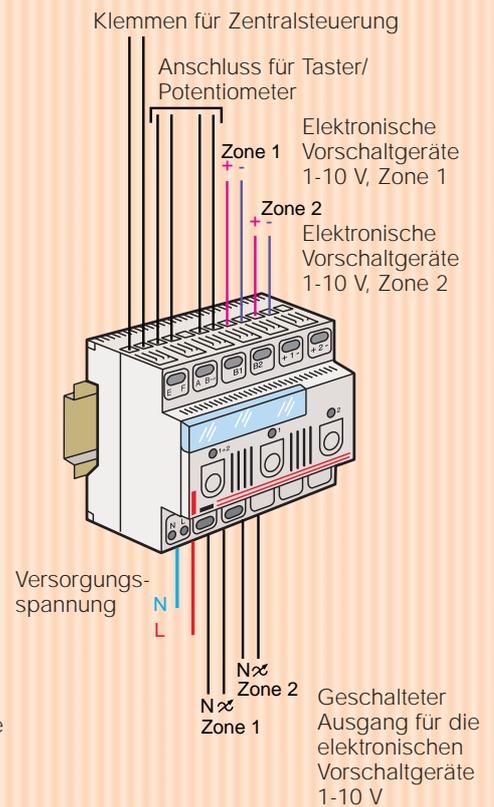
### Steuerung direkt am Dimmer



### Steuerung direkt am Dimmer oder per Fernsteuerung



### Steuerung von 2 unabhängigen Beleuchtungskreisen am Dimmer oder per Fernsteuerung



## Verschiebungssysteme Gabelkammschienen



049 80



049 92



049 17

Verpack.-  
einheit

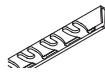
Bestell-Nr.

### Gabelkammschienen

#### Einpolig

für 1-polige LS-Schalter:

	Maximale Anzahl der angeschlossenen Geräte	Querschnitt mm <sup>2</sup>	Anzahl der Teilungsmaße 17,5 mm
20	<b>049 11</b>	12	10
10	<b>6070 25</b>	57	10
10	<b>049 12</b>	57	16



für 1-polige LS-Schalter mit Hilfsschalter verdrahtet

10	<b>049 09</b>	37	16	1 m
----	---------------	----	----	-----



#### Zweipolig

für 2x1-polige LS-Schalter oder 2-polige FI-Schalter

5	<b>049 13<sup>1)</sup></b>	6x2	10	12 TE
10	<b>049 14</b>	28x2	16	1 m



#### Zweipolig mit 4-poliger Einspeisung

für 2-polige LS-Schalter L+N

3	<b>049 15<sup>1)</sup></b>	6x2	16	12 TE
10	<b>049 16</b>	27x2	16	1 m



#### Dreipolig

für 3-polige LS-Schalter oder 3x1-polige LS-Schalter

5	<b>049 17<sup>1)</sup></b>	4x3	10	12 TE
10	<b>049 02</b>	19x3	10	1 m
10	<b>049 35<sup>1)</sup></b>	4x3	16	12 TE
10	<b>049 18</b>	19x3	16	1 m



für 4-polige FI- und 8-polige LS-Schalter

10	<b>049 80<sup>1)</sup></b>	4x3	10	12 TE
----	----------------------------	-----	----	-------



für 3-polige LS-Schalter mit Hilfsschalter verdrahtet

10	<b>049 10</b>	16x3	16	1 m
----	---------------	------	----	-----



#### Vierpolig

für 4-polige LS-Schalter oder 4-polige FI-Schutzschalter

3	<b>049 19<sup>1)</sup></b>	3x4	16	12 TE
10	<b>049 20</b>	14x4	16	1 m



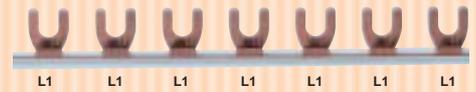
### Zubehör Verschiebungssystem

20	<b>049 90</b>	Seitliche Berührungsschutzabdeckung zweipolig und dreipolig-16 mm <sup>2</sup> (z. B. für 049 10/14/18)
20	<b>6070 26</b>	Seitliche Berührungsschutzabdeckung zweipolig und dreipolig-10 mm <sup>2</sup> (z. B. für 049 02)
20	<b>049 91</b>	Seitliche Berührungsschutzabdeckung vierpolig (z. B. für 049 20)
10	<b>049 92</b>	Berührungsschutzkappen einzeln abtrennbar, aus Polyamid, geeignet für Querschnitt 10-16 mm <sup>2</sup> (1 Satz = 5 Stück)

<sup>1)</sup> geliefert mit montierter Berührungsschutzabdeckung

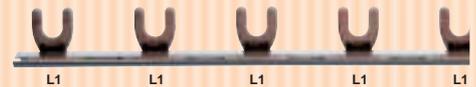
## Verschiebungssysteme Gabelkammschienen

### Einpolig (Best. Nr. 049 11/12 oder 607025)



für 1-polige LS-Schalter

### Einpolig + Hilfsschalter (Best. Nr. 049 09)



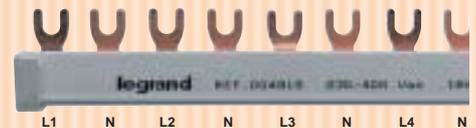
für 1-polige LS-Schalter mit Hilfsschalter

### Zweipolig (Best. Nr. 049 13/14)



für 2-polige LS-Schalter

### Zweipolig mit 4-poliger Einspeisung (Best. Nr. 049 15/16)



für 2-polige LS-Schalter L+N

### Dreipolig (Best. Nr. 049 02/17/18/35)



für 3-polige LS-Schalter oder drei 1-polige LS-Schalter

### Dreipolig + Hilfsschalter (Best. Nr. 049 10)



für 3-polige LS-Schalter mit Hilfsschalter

### Vierpolig (Best. Nr. 049 80)



für 4-polige FI-Schutzschalter mit 8 LS-Schaltern

**NEU!**  
Verfügbar ab August 2002

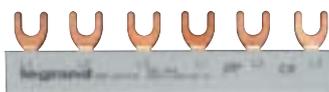
## Verschiebungssysteme Kompakte Gabelkammschienen



6070 35



6070 27



6070 33

Verpack.-  
einheit

Bestell-Nr.

### Gabelkammschienen

#### Einpölig

für 1-pöilige LS-Schalter mit Phasenkennzeichnung oder als Verbindung von Verteilereinbaugeräten (z. B. Lasttrennschalter, Überspannungsableiter, LS-Schalter)

	Maximale Anzahl der angeschlossenen Geräte	Maximale Belastbarkeit	Anzahl der Teilungsmaße 17,5 mm
20	<b>6070 27</b>	85A	2 TE
20	<b>6070 28</b>	85A	3
20	<b>6070 29</b>	85A	4
20	<b>6070 30</b>	85A	6
20	<b>6070 31</b>	85A	9
20	<b>6070 32</b>	85A	12

#### Dreipölig

mit Phasenkennzeichnung

10	<b>6070 33</b>	125A	6 TE
10	<b>6070 34</b>	125A	9
10	<b>6070 35</b>	125A	12

### Zubehör Verschiebungssystem

10	<b>049 92</b>	Berührungsschutzkappen einzeln abtrennbar, aus Polyamid, geeignet für Querschnitt 10-16 mm <sup>2</sup> (1 Satz = 5 Stück)
----	---------------	--

## DIE VORTEILE

### → PRAKTISCH!

Kein Schneiden bzw. Kürzen  
Kein Ausrichten  
Kein Entgraten oder Säubern  
Keine Endkappen



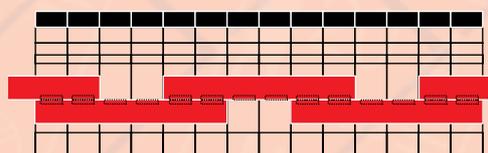
### → ZEITSPAREND!

Mehr als 30% Zeitersparnis im Vergleich zu herkömmlichen Systemen



### → VARIABEL!

Maximal drei Schienenlängen ermöglichen durch Übereinanderlegen jedes gewünschte Längenmaß



## Verschiebungssysteme Stiftkammstreifen und Anschlussklemmen



049 26



049 42



049 04



049 05

Verpackungseinheit

Bestell-Nr.

### Stiftkammstreifen

#### Einpolig für 1-polige LS-Schalter

	Maximale Anzahl der angeschlossenen Geräte	Querschnitt mm <sup>2</sup>	Anzahl der Teilungsmaße 17,5 mm
20	<b>049 26<sup>1)</sup></b>	13	16
10	<b>049 37</b>	57	57

für 1-polige LS-Schalter mit Hilfsschalter verdrahtet

10	<b>049 33</b>	37	16	37
----	---------------	----	----	----

#### Zweipolig für 2x1-polige oder 2-polige LS-Schalter

5	<b>049 38<sup>1)</sup></b>	2 x 6	10	12
10	<b>049 39</b>	2 x 28	16	56

#### Zweipolig mit 4-poliger Einspeisung für 2-polige LS-Schalter L+N

3	<b>049 40<sup>1)</sup></b>	2 x 6	10	12
10	<b>049 41</b>	2 x 28	16	56

#### Dreipolig für 3-polige oder 3x1-polige LS-Schalter

5	<b>049 42<sup>1)</sup></b>	3 x 4	10	12
10	<b>049 32</b>	3 x 19	10	57
10	<b>049 43</b>	3 x 19	16	57

für 3-polige LS-Schalter mit Hilfsschalter verdrahtet

10	<b>049 34</b>	48	16	48
----	---------------	----	----	----

### Anschlussklemmen isoliert

#### Anschlussklemme isoliert mit Gabelzunge

	Querschnitt mm <sup>2</sup>
20	<b>049 04</b>

#### Anschlussklemme isoliert mit Stiftzunge

	Querschnitt mm <sup>2</sup>
20	<b>049 05</b>
20	<b>049 06</b>



049 05



049 06

#### Schutzkappen für Stift- und Gabelkammstreifen

20	<b>049 88</b>
----	---------------

Schutzabdeckkappen für nicht benötigte Kammelemente, 12 Module abtrennbar

#### Seitliche Berührungsschutzabdeckung für Stiftkammstreifen

40	<b>1049 89</b>
20	<b>1049 90</b>
20	<b>1049 91</b>

1-polig für 049 37  
2- und 3-polig für 049 39/43/32/34  
2-polige Kammstreifen mit 4-poliger Einspeisung für 049 41

<sup>1)</sup> geliefert mit montierter Berührungsschutzabdeckung

## Verschiebungssysteme Stiftkammstreifen und Anschlussklemmen

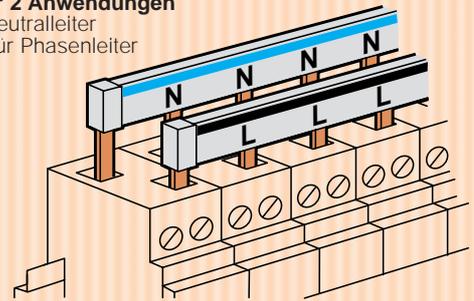
### Verschiebungsmöglichkeiten mit dem Stiftkammstreifen-Programm von Lexic™ Legrand

#### Für die 1-phasige Verdrahtung

##### 1-polige Stiftkammstreife (049 26)

##### 1 Schiene für 2 Anwendungen

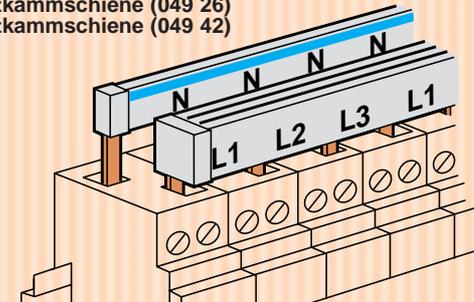
- Blau für Neutralleiter
- Schwarz für Phasenleiter



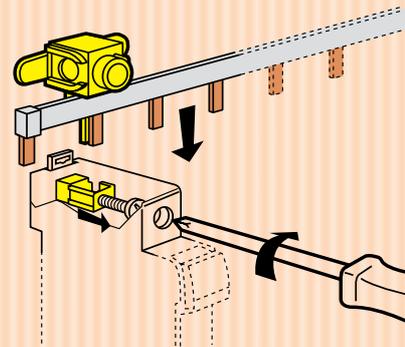
#### Für die 3-phasige Verdrahtung

##### 1-polige Stiftkammstreife (049 26)

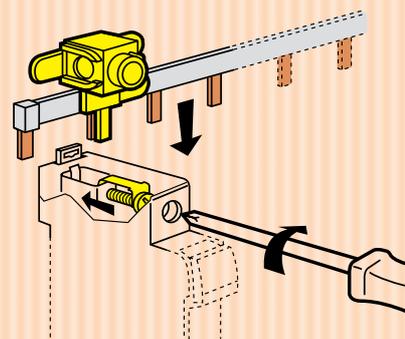
##### 3-polige Stiftkammstreife (049 42)



### Klemmenanschlussmöglichkeiten auf der Kammstreife



**Versorgung von der Schienenrückseite:**  
für alle Anschlussklemmen Typ Lexic (Fahrstuhlklemme)



**Versorgung von der Schienenvorderseite:**  
für alle anderen Anschlussklemmen

#### Wichtig

Anschlussklemme und Stift müssen voreinander gesetzt werden, damit der Kontaktdruck direkt auf die Klemme wirkt.

## Netzabkoppler Verteilereinbau



038 36

Verpack.-  
einheit Bestell-Nr. Nach EN 60669-1, EN 60669-2-1

- Koppelt die nachgeschaltete Leitung von der Netzwechsellspannung ab, nachdem der letzte Verbraucher abgeschaltet wurde
- Leitungsüberwachung mit 230V Gleichspannung
- Nach dem Zuschalten eines Verbrauchers wird das Netz nahezu verzögerungsfrei (< 0,5s) zugeschaltet
- Keine Grundlastelemente erforderlich
- Mit Handschalter „Netz dauernd an“ bzw. „automatische Abkopplung“
- Funktionsanzeige durch LED am Gerät
- Verpolungssicher, versehentlich verpoltter Anschluss wird durch blinkendes LED angezeigt
- VDE-geprüft

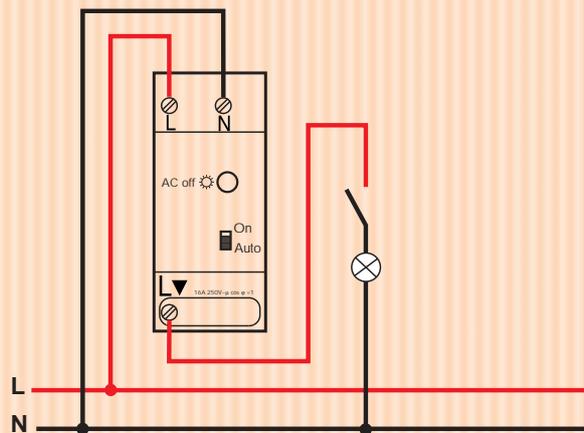
### Netzabkoppler

	Spannung	Frequenz	Anzahl der Teilungsmaße 17,5 mm
1	230 V~	50/60 Hz	2

## Netzabkoppler Verteilereinbau

### Technische Daten

Modul	2	
Nennspannung	230 V AC 50/60 Hz +/- 10%	
Restwelligkeit	max. 60 mV	
Überwachungsgleichspannung	230 V DC	
Abschaltung	1-polig	
Einschaltswelle (Netzzusch.)	8 mA DC < I < 10 mA DC	
Abschaltswelle (Netzfreesch.)	I ≤ 8 mA AC	
Einschaltverzögerung	< 50 ms	
Ausschaltverzögerung	ca. 3 s	
Lebensdauer Nennlast	10.000 Zyklen Ein/Aus	
Umgebungstemperatur	- 10 °C ... + 40 °C	
Leistungsaufnahme	ca. 10 VA bzw. 2 W	
Schaltzustandsanzeige	LED	
Schaltausgang Relais	16 A/250 V, cos. φ = 1	
Anzeige abgekoppelt	Grüne LED leuchtet permanent	
Schaltleistung	ohmsch Glühlampe ind. cos. φ = 0,6	16 A 4 A 8 A



## Verteilereinbausteckdosen mit Steckklemmen



042 84

**NEU!**  
Verfügbar ab September 2002

Verpack.-  
einheit Bestell-Nr.

Anzahl der  
Teilungsmaße  
17,5 mm

### Verteilereinbausteckdose mit Steckklemmen

Nach IEC 884-1, VDE 0624 Teil1

**10/16 A, 250 V~ mit erhöhtem  
Berührungsschutz (Kinderschutz)**  
RAL 7035

Klemmenkapazität (mm<sup>2</sup>)

Eindrätig bis 2,5 mm<sup>2</sup>

Feindrätig bis 1,5 mm<sup>2</sup> mit Aderendhülse

2P+E, deutsche Ausführung

10 **042 84** | 2,5



Abmessungen siehe S. 22

# Technischer Anhang

**Installationsschütze** S. 13-14

Technische Daten

**Dimmer 036 61** S. 15

Verteilereinbaudimmer 1-10 V

**Dimmer 036 62** S. 16-18

Verteilereinbaudimmer 1-10 V

**Dimmer 036 63** S. 19-21

Verteilereinbaudimmer 1-10 V

**Abmessungen** S. 22

# Installationsschütze

## Auswahltable der Installationsschütze

mit einer Lebensdauer von 10 Jahren bei einer Nutzung von 200 Tagen/Jahr

### 1-1-a) Glühlampen<sup>1)</sup>

230V Lampen mit oder ohne Halogen

Einzeleistung	16 A	20 A	25 A	40 A	63 A
60 W	30	38	45	85	125
75 W	24	30	36	68	100
100 W	18	23	27	51	75
150 W	12	15	18	34	50
200 W	9	11	14	26	38
300 W	6	8	9	17	25
500 W	4	5	5	10	15
1000 W	2	2	3	5	8

Halogen Niedervolt Lampen mit Ferromagnetischen Trafos 12 V

Einzeleistung	16 A	20 A	25 A	40 A	63 A
50 W	10	13	15	26	42
75 W	7	9	11	24	36
100 W	5	7	9	18	27
150 W	3	5	6	12	18

### 1-1-b) Leuchtstofflampen<sup>2)</sup>

Nicht kompensierte Leuchtstofflampen

Einzeleistung	16 A	20 A	25 A	40 A	63 A
18 W	25	28	33	72	106
20 W	23	25	30	65	95
36 W	21	24	28	56	89
40 W	19	21	25	50	80
58 W	13	15	17	34	55
65 W	12	14	16	35	55
115 W	7	10	11	21	31
140 W	7	9	10	20	32

Parallel kompensiert

Einzeleistung	16 A	20 A	25 A	40 A	63 A
18 W	14	18	21	39	61
20 W	13	16	19	38	60
36 W	15	18	21	38	60
40 W	14	16	20	38	54
58 W	9	11	14	31	43
65 W	9	12	14	28	38
115 W	5	7	8	16	22
140 W	5	6	7	14	20

Duo Schaltung kompensiert

Einzeleistung	16 A	20 A	25 A	40 A	63 A
2 x 18 W	31	39	47	83	125
2 x 20 W	28	35	43	75	123
2 x 36 W	17	21	25	42	68
2 x 40 W	16	19	23	43	68
2 x 58 W	11	13	16	30	47
2 X 65 W	10	13	16	27	42
2 X 115 W	6	8	10	16	25
2 x 140 W	6	8	10	16	25

Doppelte Duo Schaltung kompensiert

Einzeleistung	16 A	20 A	25 A	40 A	63 A
4 x 18 W	15	19	24	46	69

### 1-2 Heizung<sup>2)</sup> (Gebrauchskategorie AC 7a und AC 3):

Maximale zul. Leistung (KW) in Abhängigkeit der Schaltung / Tag

Schaltungen pro Tag

1-Phasig 230V	16 A	20 A	25 A	40 A	63 A
≤ 50	3.5	4.5	5.5	9	14
75	3	3.5	4.5	7.5	12
100	2.5	3	4	6	9.5
250	1.5	2	2.5	4	6
500	1	1	1.5	2.5	4.5

3-Phasig 400V	16 A	20 A	25 A	40 A	63 A
≤ 50	10	13	16	26	41
75	9	11	14	22	35
100	7	9	11	17	26
250	3	4	5	8	13
500	2	3	3.5	6	9

### 1-3 Motoren (Gebrauchskategorie AC 7b und AC 3):

Max. zul. Leistung (KW)	16 A	20 A	25 A	40 A	63 A
Einphasen-Kondensatormotor 2-polig 230V	0.9	1.1	1.4	2.5	4
Dreiphasen Motor 400V	2.7	3.3	4.2	7.5	12

1) Bei dreiphasigem Anschluss ergibt sich die max. Leistung/Phase aus dem Tabellenwert geteilt durch  $\sqrt{3}$ .  
 2) Bei dreiphasigem Anschluss (230V) ergibt sich die max. Leistung/Phase aus dem Tabellenwert geteilt durch  $\sqrt{3}$ .

# Installationschütze

## Allgemeine Technische Daten

Schützart	Standard-Schütze						Brummfreie Schütze	
	24 V ~			230 V ~			24 V ~	230 V ~
Spannung								
Modulanzahl	1	2	3	2	3	1	3	
Frequenz	50 / 60 Hz							
Bemessungsstoßspannungsfestigkeit (U imp)	4 kV							
Verbrauch der Spule beim Einschalten (VA)	12 VA	42 VA	36 VA	35 VA	45 VA	13.5 VA	40 VA	
Verbrauch der Spule beim Halten (VA)	3 VA	6 VA	6.5 VA	3 VA	7 VA	4 VA	7 VA	
Mechanische Lebensdauer (Schaltspiele)	1.000.000 Stck.							
Gebrauchstemperatur	-5°C bis +40°C	-25°C bis +70 °C				-5°C bis +40°C	-25°C bis +70 °C	
Lagertemperatur	-25°C bis +70°C	-40°C bis +70°C				-25°C bis +70°C	-40°C bis +70°C	

## Vorsicherung (nach Iq=3kA EN 61095)

Zum Schutz der Schütze vor Kurzschlüssen wird die Montage einer Vorsicherung empfohlen

Nennstrom des Schützes	Nennstrom des LS-Schalters oder der Sicherung Gg
16/20 A	≤ 20 A
25 A	≤ 25 A
40 A	≤ 40 A
63 A	≤ 63 A

## Belastbarkeit der Schütze in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur

Nennstrom (A) des Schützes	40°C	50°C	60°C	70°C
Ie = 16 A	16 A	14 A	12 A	10 A
Ie = 20 A	20 A	18 A	16 A	14 A
Ie = 25 A	25 A	22 A	20 A	17 A
Ie = 40 A	40 A	36 A	32 A	29 A
Ie = 63 A	63 A	57 A	50 A	46 A

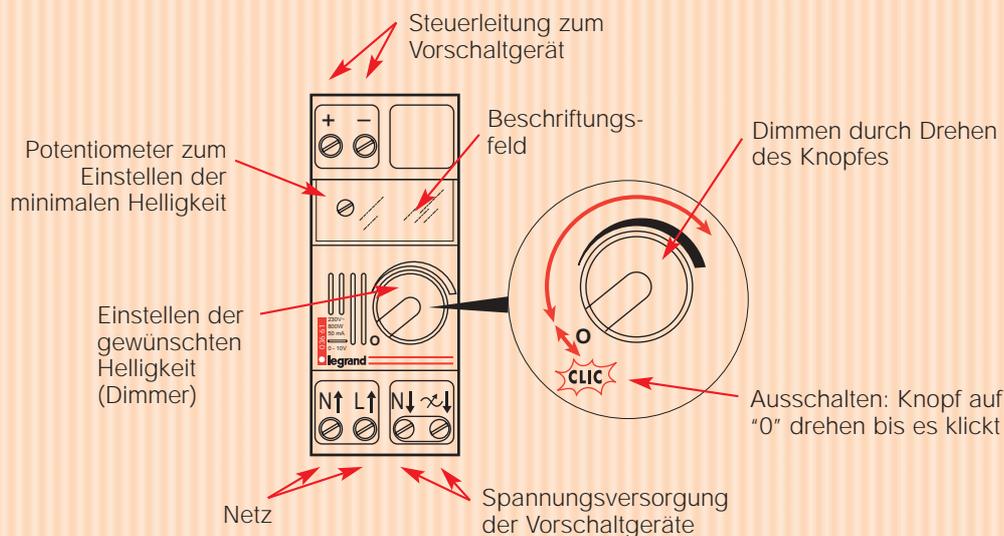
Wir empfehlen, neben jedem zweiten Schütz ein Ausgleich-Element (Best. Nr. 044 40) zu montieren.

## Klemmenkapazität

Nennstrom	≤ 25A	40 & 63A
Eindrähtig (in mm <sup>2</sup> )	1 x 4 <sup>2</sup> oder 2 x 2,5 <sup>2</sup>	1 x 4 <sup>2</sup> oder 2 x 2,5 <sup>2</sup>
Feindrähtig (in mm <sup>2</sup> )	1 x 4 <sup>2</sup> oder 2 x 2,5 <sup>2</sup>	1 x 4 <sup>2</sup> oder 2 x 2,5 <sup>2</sup>
Feindrähtig mit Aderendhülsen	1 x 4 <sup>2</sup>	1 x 4 <sup>2</sup>
Feindrähtig mit doppelten Aderendhülsen	2 x 2,5 <sup>2</sup>	2 x 4 <sup>2</sup>

# Beleuchtungssteuerung Dimmer 1.....10 V 03661

## Beschreibung



## Technische Daten

- Max. steuerbare Leistung: 800 VA pro Kanal bei +35°C, bei 230 V~ 50/60 Hz
- Max. Steuerstrom (Summe der von jedem Vorschaltgerät gelieferten Ströme): 50 mA bei +35°C, bei 230 V~ 50/60 Hz
- Eigenverbrauch: 3 VA
- Lagertemperatur: -5°C bis +65°C
- Betriebstemperatur: -5°C bis +45°C
- Montage auf DIN-Schiene mit 2 Schnappbefestigungen
- Breite: 2 Module (35 mm)
- Anschlussklemmen, Kapazität:
  - 2 x 2,5 mm<sup>2</sup>
  - Primärklemmen für Stiftkammstreifen geeignet (Best-Nr. 049 26)
- Entspricht: NFC 61 111 / IEC 669-2-1 / EN 55022 / VDE 0875
- Schutz:
  - Im Fall von Überlastung löst eine thermische Überwachung aus
  - Nach der Behebung des Fehlers und Abkühlen des Geräts wird diese Schutzvorrichtung automatisch zurückgesetzt

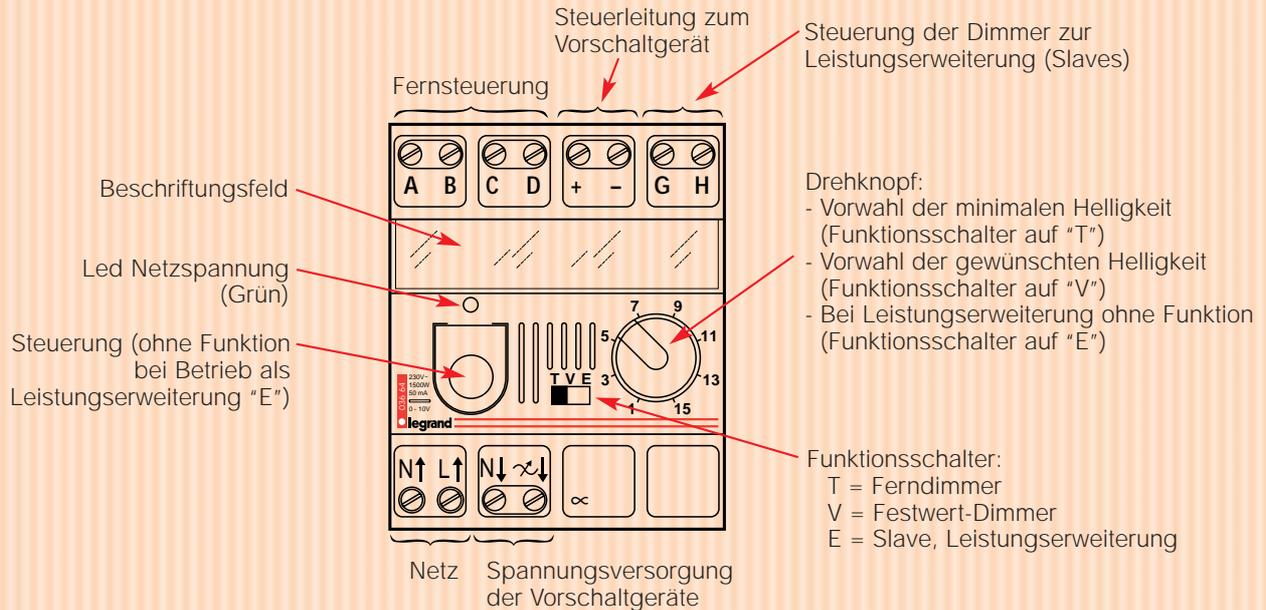
 230 V 50/60 Hz	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	⑨	⑩
	Max.			800 VA			800 W			800 VA
Min.			58 VA			58 W			58 VA	

- ① Glühlampen
- ② Halogenlampen V~
- ③ **NV-Halogenlampen mit elektronischem Transformator, Steuerspannung 1 - 10 V, max. 50 mA**
- ④ Leuchtstoffröhren Ø 26 mm oder Ø 38 mm
- ⑤ Energiesparlampen
- ⑥ **Kompakt-LS-Lampen mit elektronischem Vorschaltgerät, Steuerspannung 1 - 10 V, max. 50 mA**
- ⑦ Motoren
- ⑧ Heizwiderstände
- ⑨ **Leuchtstofflampen mit elektronischem Vorschaltgerät, Steuerspannung 1 - 10 V, max. 50 mA**
- ⑩ Schütze

**Bei erhöhter Umgebungstemperatur ist eine Reduktion der Dimmer-Neuleistung um 20% pro 10°C Temperaturanstieg notwendig!**

## Beleuchtungssteuerung Dimmer 1.....10 V 03662

### Beschreibung



### Technische Daten

- Max. steuerbare Leistung: 1500 VA bei +35°C, bei 230 V~ 50/60 Hz
- Max. Steuerstrom (Summe der von jedem Vorschaltgerät gelieferten Ströme):  
50 mA bei +35°C, bei 230 V~ 50/60 Hz
- Eigenverbrauch: 2 VA
- Lagertemperatur: -5°C bis +65°C
- Betriebstemperatur: -5°C bis +45°C
- Montage auf DIN-Schiene
- Breite: 4 Module (70 mm)
- Anschlussklemmen, Kapazität:  
- 2 x 2,5 mm<sup>2</sup>  
- Primärklemmen für Stiftkammstreifen geeignet (Best-Nr. 049 26)
- Steuertaster oder Steuergeräte müssen mit Leitung 1,5 mm<sup>2</sup> Cu, 230 V angeschlossen werden
- Entspricht: NFC 61 111 / IEC 669-2-1 / EN 55022 / VDE 0875

35°C 230 V 50/60 Hz	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	⑨	⑩
	Max.		1500 VA			1500 W			1500 VA	
	Min.									

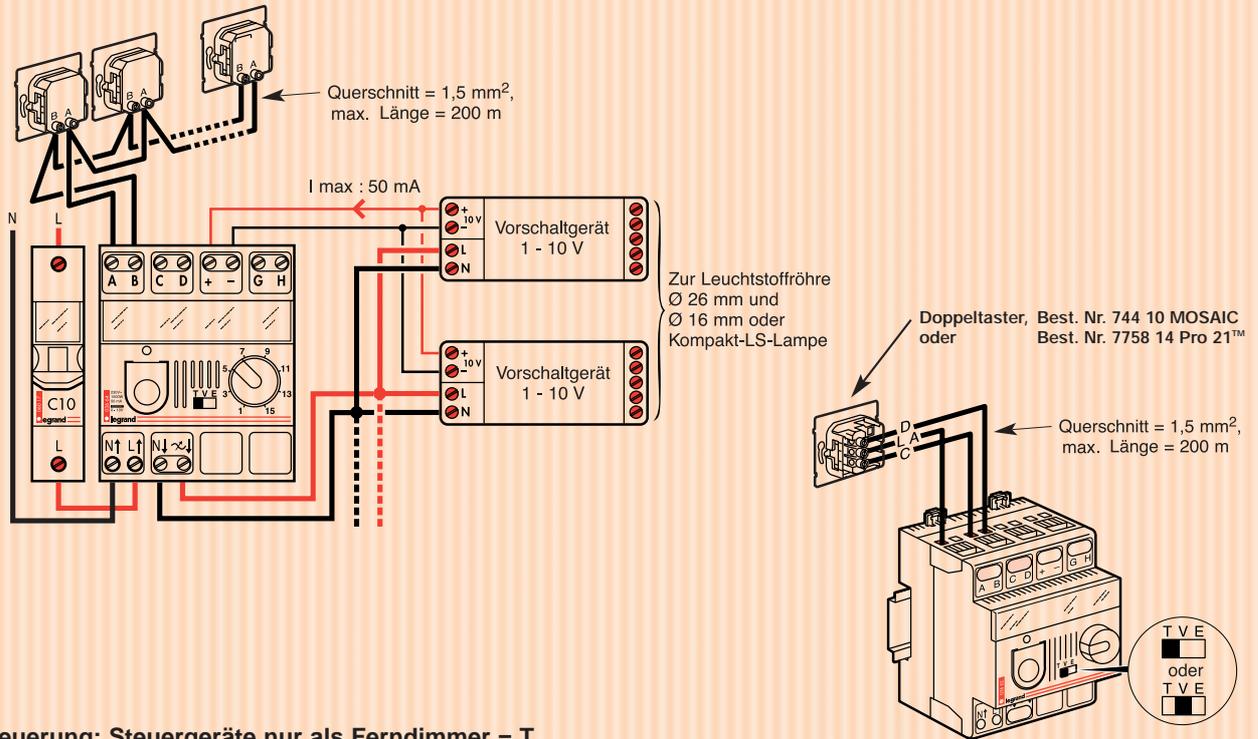
- ① Glühlampen
- ② Halogenlampen V-
- ③ NV-Halogenlampen mit elektronischem Transformator, Steuerspannung 1 - 10 V, max. 50 mA
- ④ Leuchtstoffröhren Ø 26 mm oder Ø 38 mm
- ⑤ Energiesparlampen

- ⑥ Kompakt-LS-Lampen mit elektronischem Vorschaltgerät, Steuerspannung 1 - 10 V, max. 50 mA
- ⑦ Motoren
- ⑧ Heizwiderstände
- ⑨ Leuchtstofflampen mit elektronischem Vorschaltgerät, Steuerspannung 1 - 10 V, max. 50 mA
- ⑩ Schütze

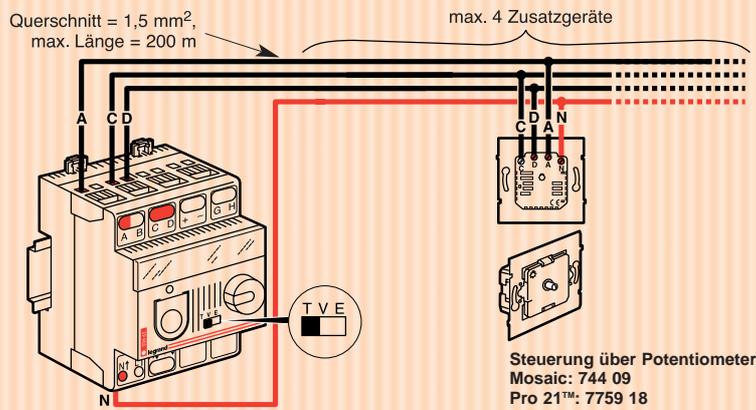
# Beleuchtungssteuerung Dimmer 1.....10 V 03662

## Beschreibung

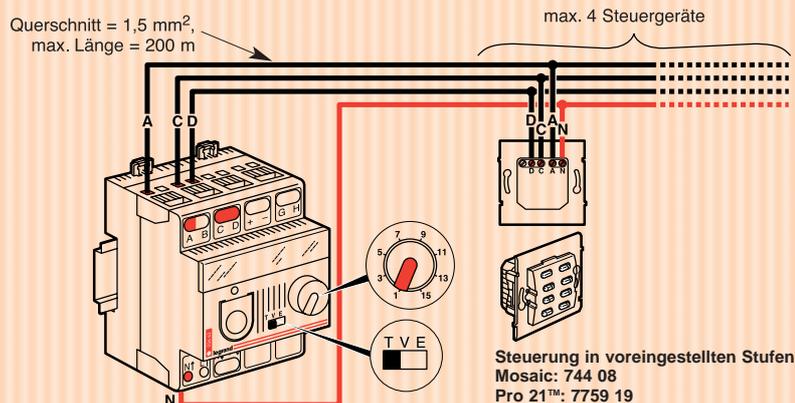
Anschlussbilder mit Sicherung Leitungsschutzschalter C10, Best. Nr. 06374



## Steuerung: Steuergeräte nur als Ferndimmer = T



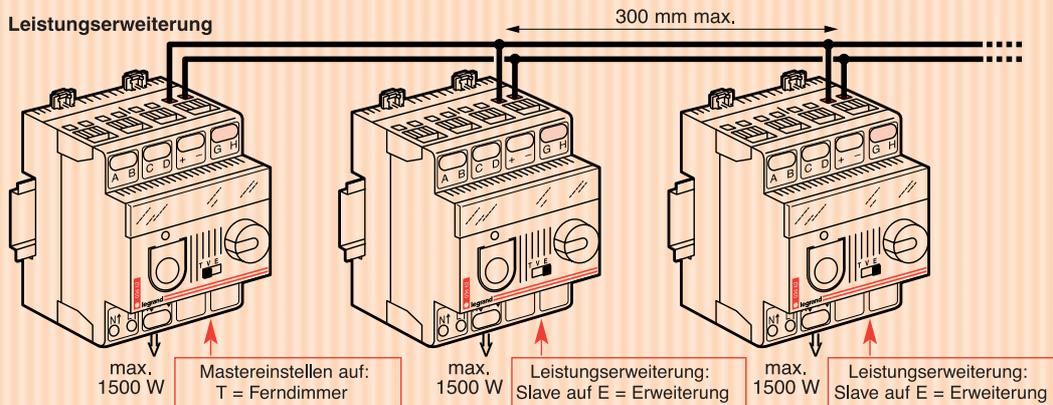
## Steuerung in voreingestellten Stufen



**Hinweis:**  
Die Vor-Ort-Steuerung (am Dimmer) hat Vorrang. Die Steuergeräte können miteinander kombiniert werden, mit Ausnahme des Steuergerätes Best. Nr. 744 08, das nicht mit einem Taster kombiniert werden darf.

# Beleuchtungssteuerung Dimmer 1.....10 V 03662

## Beschreibung



### Hinweis :

- Bei einer dreiphasigen Netzversorgung mit Nulleiter können die Dimmer aus unterschiedlichen Phasen versorgt werden
- Ein Master-Ferndimmer kann bis zu 4 Slave-Dimmer steuern
- Die Steuerung ist nur beim Master-Ferndimmer aktiv
- Keine Steuergeräte an die Slave-Dimmer anschließen: Sie sind inaktiv
- Die Ausgänge der Dimmer dürfen nicht parallelgeschaltet werden
- Die Netzklemmen des Vorschaltgerätes der einzelnen Lichtregler dürfen nicht parallel angeschlossen werden

### Anwendung

- Nach einer Unterbrechung der Versorgungsspannung funktioniert der Ferndimmer wieder wie vor der Unterbrechung ("Netz Ausfall Memory")
- Beim Wiedereinschalten über die Steuergeräte stellt sich die zuletzt eingestellte Helligkeit wieder ein (Tastermemory)

#### Ferndimmer

- Dimmer mit dem Taster am Dimmer einschalten
- Mindesthelligkeit mit dem Drehknopf am Dimmer einstellen
- Steuern mit der Taste auf dem Dimmer, mit Tastern oder mit Fernsteuergeräten
  - kurzer Druck = EIN / AUS
  - langer Druck = zuerst EIN mit Mindesthelligkeit und danach dimmen (bei jedem erneuten langen Druck wird die Dimm-Richtung umgekehrt)
- Steuern mit Doppeltastern z.B. Best.-Nr. 744 10 - 7758 14/18 (zwischen A, C und D)
  - Taste ⊕: kurzer Druck = EIN
  - langer Druck = Dimmen "heller"
  - Taste ⊖: kurzer Druck = AUS
  - langer Druck = Dimmen "dunkler"
- Steuern mit Steuergeräten z.B. Best.-Nr. 744 07/08/09 - 7757 14 - 7759 18/19: siehe deren jeweilige Bedienungsanleitung

#### Festwert-Dimmer

- Dimmer mit dem Taster am Dimmer einschalten
- Gewünschte Helligkeit mit dem Drehknopf am Dimmer einstellen
- Steuern mit der Taste auf dem Gerät, oder Fernsteuergeräten
  - kurzer oder langer Druck = EIN mit voreingestellter Helligkeit / AUS
- Steuern mit Doppeltastern 744 10 - 841 30/80 (zwischen A, C und D)
  - Taste ⊕: kurzer oder langer Druck = EIN mit voreingestellter Helligkeit
  - Taste ⊖: kurzer oder langer Druck = AUS

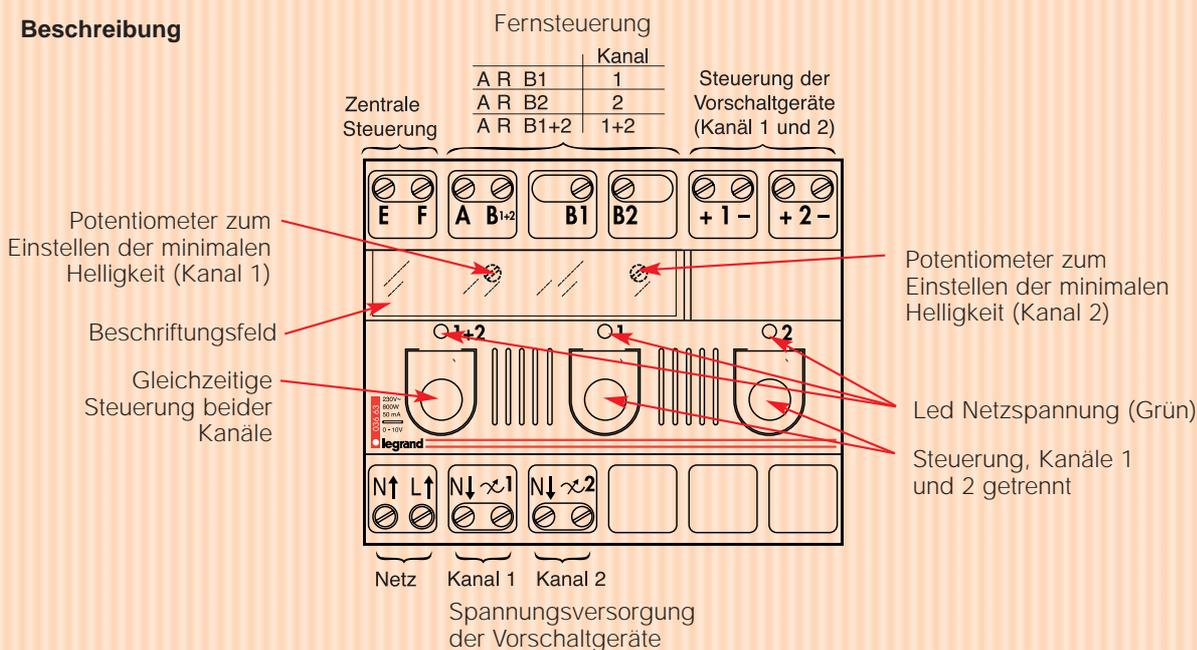
#### Leistungserweiterung-Slave

- Steuertaste und Drehknopf sind inaktiv, da die Steuerung über den Master-Ferndimmer erfolgt

**Hinweis:** Um eine einheitliche Beleuchtung zu erhalten, bitte nur Leuchtmittel gleicher Art, Leistung und Alters sowie eines Herstellers verwenden

# Beleuchtungssteuerung Dimmer 1.....10 V 03663

## Beschreibung



## Technische Daten

- Max. steuerbare Leistung: 800 VA pro Kanal bei +35°C, bei 230 V~ 50/60 Hz
- Max. Steuerstrom (Summe der von jedem Vorschaltgerät gelieferten Ströme): 50 mA pro Kanal bei +35°C, bei 230 V~ 50/60 Hz
- Eigenverbrauch: 3 VA
- Lagertemperatur: -5°C bis +65°C
- Betriebstemperatur: -5°C bis +45°C
- Montage auf DIN-Schiene
- Breite: 6 Module (105 mm)
- Anschlussklemmen, Kapazität:
  - 2 x 2,5 mm<sup>2</sup>
  - Primärklemmen für Stiftkammschienen geeignet (Best-Nr. 049 26)
- Steuertaster oder Steuergeräte müssen mit Leitung 1,5 mm<sup>2</sup> Cu, 230 V angeschlossen werden
- Entspricht: NFC 61 111 / IEC 669-2-1 / EN 55022 / VDE 0875

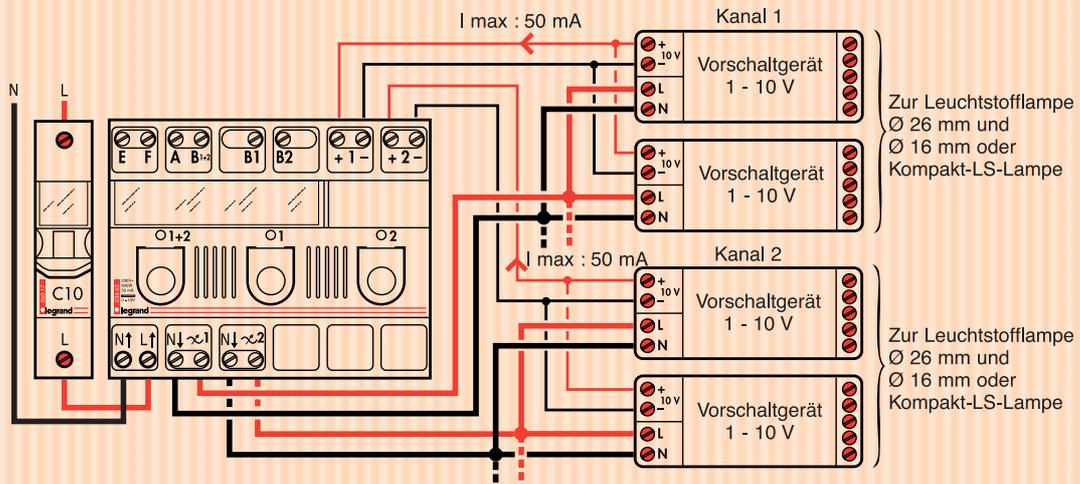
35°C 230 V 50/60 Hz	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧	⑨	⑩
	Max.		800 VA	Ø 26 Ø 38		800 W			800 VA	
Min.										

- ① Glühlampen
- ② Halogenlampen V~
- ③ NV-Halogenlampen mit elektronischem Transformator, Steuerspannung 1 - 10 V, max. 50 mA
- ④ Leuchtstoffröhren Ø 26 mm oder Ø 38 mm
- ⑤ Energiesparlampen

- ⑥ Kompakt-LS-Lampen mit elektronischem Vorschaltgerät, Steuerspannung 1 - 10 V, max. 50 mA
- ⑦ Motoren
- ⑧ Heizwiderstände
- ⑨ Leuchtstofflampen mit elektronischem Vorschaltgerät, Steuerspannung 1 - 10 V, max. 50 mA
- ⑩ Schütze

# Beleuchtungssteuerung Dimmer 1.....10 V 03663

## Beschreibung

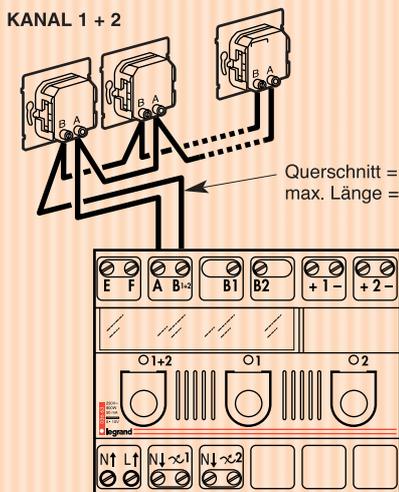


### Hinweis:

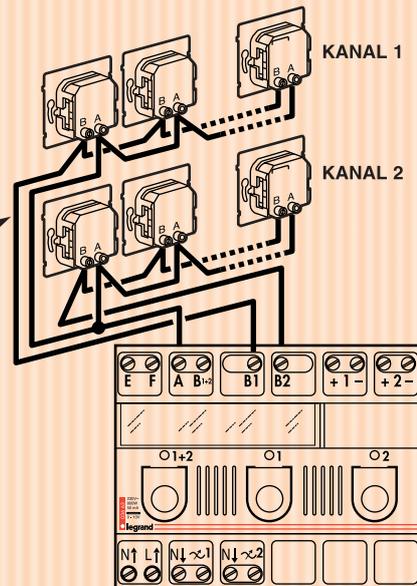
- Überprüfen Sie den Verbrauch der Vorschaltgeräte.  
(I max. = Summe der Steuerströme aller Vorschaltgeräte pro Ausgang)
- Um eine einheitliche Beleuchtung zu erhalten, bitte nur Vorschaltgeräte und Leuchtmittel gleicher Art, Leistung, Spannung und gleichen Alters, sowie eines Herstellers verwenden

## Steuerung durch Taster (nicht beleuchtet) oder Steuergerät

### Gemeinsame Steuerung Kanal 1+2



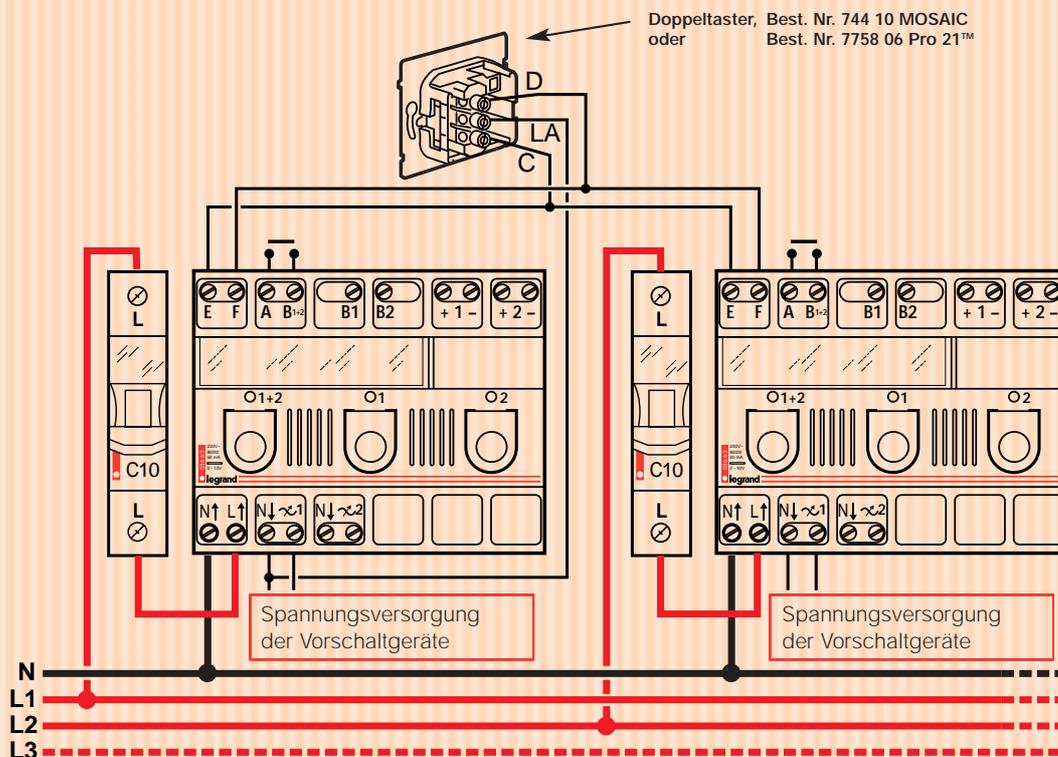
### Getrennte Steuerung Kanal 1 und 2



## Beleuchtungssteuerung Dimmer 1.....10 V 03663

### Beschreibung

Anschlussbilder mit Sicherung Leitungsschutzschalter C10, Best. Nr. 06374



### Zentrale Steuerung

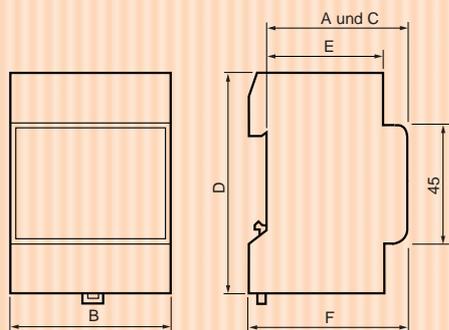
- Die Dimmer können aus denselben oder unterschiedlichen Phasen gespeist werden.  
Eine unbegrenzte Zahl von Dimmern kann gleichzeitig von einem (oder mehreren) Doppeltaster(n) gesteuert werden
- Beim Wiedereinschalten stellt sich die zuletzt eingestellte Helligkeit wieder ein (Netzausfall- und Tastermemory)
- Jeder Dimmer kann einzeln durch unbeleuchtete Einfachaster (an den Klemmen A - B1 + 2) gesteuert werden

### Einsatz

- Ein- / Ausschalten der Kanäle:  
Kurzes Betätigen der Taste(n) am Dimmer (1, 2 oder 1 + 2)
- Dimmen:  
Langes Betätigen der Taste(n) am Dimmer (1, 2 oder 1 + 2)
- Einstellen der minimalen Helligkeit:  
Einschalten  
Entfernen Sie die Abdeckung des Beschriftungsfeldes. Stellen Sie die minimale Helligkeit, für jeden Kanal getrennt, mit den Potentiometern ein. Schalten Sie den Dimmer aus und wieder ein. Stellen Sie, wenn nötig, die minimale Helligkeit nach.
- Steuern mit der Taste am Dimmer, mit externen Tastern oder Steuergeräten, Best.-Nr. 7758 18 (an den Klemmen A und B)  
Kurzes Betätigen = Beleuchtung Ein/Aus

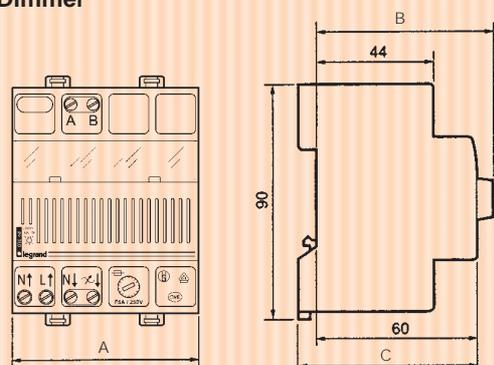
## Abmessungen (in mm)

### Schütze



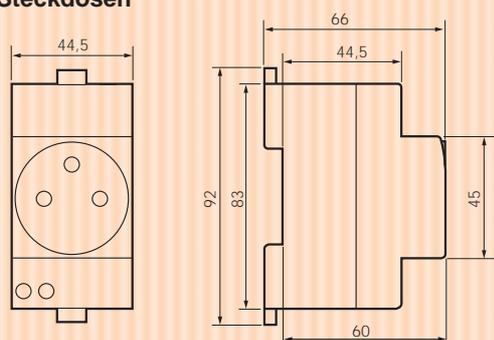
Bezeichnung	A	B	C	D	E	F
Schütze ≤ 25 A	60	17,8	17,8	83	44	68
Schütze 40 und 63 A 2 Module	60	35,6	62	83	44	68
Schütze 40 und 63 A 3 Module	60	54	62	83	44	68
Hilfsschalter für Schütze und Stromstoßschalter	60	9	60	83	44	66

### Dimmer

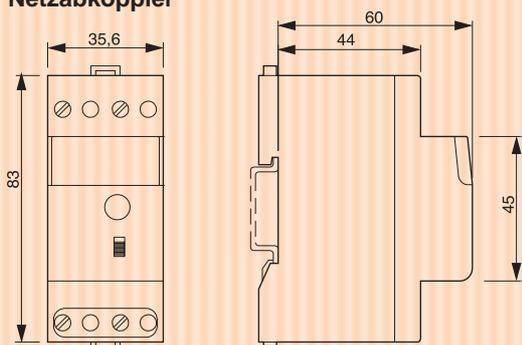


Bezeichnung	A	B	C
036 61	36	72	108
036 62	74	74	66
036 63	66	66	66

### Steckdosen



### Netzabkoppler



# Fax-Anforderung

Bitte kopieren und faxen an  
**0 29 21/ 10 42 05**



Ja, wir bitten um Zusendung  
weiterer Infos zu den folgen-  
den Themen:

Lexic Legrand Verteilereinbaugeräte

speziell: .....

Rex Zeitschalttechnik

Legrand-Schalterprogramm

Sonstiges: .....

.....  
.....  
.....  
.....



Bitte senden Sie die  
Informationen an folgende  
Adresse:

.....  
Firma  
.....  
Name/Ableitung  
.....  
Funktion  
.....  
Straße  
.....  
PLZ/Ort  
.....  
Telefon  
.....  
Telefax

# Ihre direkte Unterstützung

## Auftragsbearbeitung und Auftragsauskunft

Tel.: 01 80/322 17 30  
Fax: 01 80/322 17 33  
0 29 21/104-203  
0 29 21/104-208

## Technische Auskunft

Tel.: 01 80/322 17 34



**Ihr Partner in Deutschland:**  
**Legrand GmbH**  
Postfach 1765 · 59491 Soest

Telefon: (0 29 21) 1 04-0  
Telefax: (0 29 21) 1 04-2 02  
info.service@legrand.de  
<http://www.legrand.de>